

Inhalt

Vorwort zur zweiten Auflage	7
Einleitung	15
Theoretische Annahmen zur Herstellung von sozialer Ungleichheit	19
Die „Geschlechtsblindheit“ von Sozialstrukturanalysen	20
Soziokulturelle Ressourcen	26
Soziale Milieus und individuelle Selbstverständnisse	32
a) Die Erzeugung von Klassen in sozialer Praxis	36
b) Die Funktion von Bewußtseinsinhalten	38
c) Klassenpolitiken	44
Einige Bemerkungen zum Vorgehen	50
Die Kontaktaufnahme oder über die Schwierigkeit, „nach oben“ zu forschen	50
Die Frauen	57
Der Gesprächsverlauf	60
Die Auswertung der Interviews	61
a) Wissensformen	61
b) Übertragungsverhältnisse	66
Gesellschaftsordnungen und Lebensweisen	71
Leistung als Legitimation von Privilegien	72
a) Das Ethos der Nützlichkeit	72
b) Ehrenamtliche Arbeit	89
Natürliche Überlegenheit	104
a) Das Ethos der Expressivität	104

b) Geselligkeitstechniken	119
Resümee: Selbstverständnisse, hergestellte Zugehörigkeiten und Ausschlußmechanismen	134
Frau und Angehörige einer gesellschaftlichen Elite sein	141
Geschlechtsspezifische Arbeitsteilung	147
a) Pflege sozialer Beziehungen	147
b) Bildungsfunktion und die Sorge um das Milieu	162
Exkurs: Die Aneignung von Selbstbewußtsein	166
c) Eine außer Kontrolle geratene Situation	170
Der instrumentelle Charakter ehelicher Beziehungen	179
a) Austausch von Funktionen	181
b) Das Gefühl, ausgenutzt zu werden	189
... weil unter Umständen auch zählt, was kein Geld einbringt	202
a) Verausgabung von Zeit	206
b) Freiheit vom Sachzwang	210
c) Gattinnen und Karrierefrauen	215
Grenzen der Dazugehörigkeit	223
a) Umwandlung einer illegitimen in eine legitime Beziehungsform	223
b) Eine „schlecht geschiedene“ Frau	228
Resümee: Die Bedeutung des sozialen und kulturellen Kontextes für die Identität als Frau	243
Schluß: Frauen in ihrer Funktion als Markgräfin	246
Managerinnen eines hohen sozialen Milieus	250
Die Identität als weiblicher Teil einer gesellschaftlichen Elite	254
Die hegemoniale Konzeption des Geschlechterverhältnisses	258
Anhang: Verzeichnis der interviewten Frauen	262
Literatur	264